



# Zentralbanken

## Konsolidierter Wochenausweis des Eurosystems

(in Millionen Euro)

### Erläuterung der EZB-Wochenausweise

In der Woche zum 7. November 2008 spiegelte der Anstieg um 1 Million € in **Gold und Goldforderungen** (Aktiva 1) hauptsächlich den Nettoerwerb von Goldmünzen durch eine Zentralbank des Eurosystems wider.

Die Nettoposition des Eurosystems in Fremdwährung (Aktiva 2 und 3 abzüglich Passiva 7, 8 und 9) erhöhte sich aufgrund von Kunden- und Portfoliotransaktionen sowie von Liquiditätszuführenden Geschäften in US-Dollar um 22,8 Milliarden € auf 361,1 Milliarden €. Am Donnerstag, dem 6. November 2008, wurde eine Liquiditätszuführende befristete Transaktion in US-Dollar in Höhe von 10 Milliarden US-Dollar fällig, und eine neue Transaktion in Höhe von 70,8 Milliarden US-Dollar mit einer Laufzeit von 84 Tagen wurde abgewickelt.

Am selben Tag wurde eine weitere Liquiditätszuführende befristete Transaktion in US-Dollar in Höhe von 92,1 Milliarden US-Dollar fällig, und eine neue Transaktion in Höhe von 58,6 Milliarden US-Dollar mit einer Laufzeit von sieben Tagen wurde abgewickelt. Ebenfalls am 6. November 2008, wurde ein Euro/USD-Devisenswapgeschäft in Höhe von 14,5 Milliarden US-Dollar fällig, und ein neues Geschäft in Höhe von 1 Milliarde US-Dollar mit einer Laufzeit von sieben Tagen wurde abgewickelt. Am selben Tag wurde ein weiteres Euro/USD-Devisenswapgeschäft in Höhe von 0,7 Milliarden US-Dollar mit einer Laufzeit von 84 Tagen abgewickelt. Diese beiden Devisenswapgeschäfte hatten keine Auswirkungen auf die Nettoposition des Eurosystems in Fremdwährung. Alle auf US-Dollar lautenden Geschäfte wurden vom Eurosystem im Zusammenhang mit dem befristeten wechselseitigen Währungsabkommen (Swap-Vereinbarung) zwischen der EZB und dem Federal Reserve System durchgeführt.

Am 5. November 2008, wurde ein Euro/CHF-Devisenswapgeschäft in Höhe von 18,8 Milliarden CHF fällig, und ein neues Geschäft in Höhe von 21,2 Milliarden CHF mit einer Laufzeit von sieben Tagen wurde

Aktiva	24.10.2008	31.10.2008	7.11.2008	14.11.2008
1 Gold und Goldforderungen	220 195	220 193	220 193	220 183
2 Forderungen in Fremdwährung an Ansässige außerhalb des Euro-Währungsgebiets	153 941	155 164	155 783	160 230
2.1 Forderungen an den IWF	9 820	9 750	10 051	11 750
2.2 Guthaben bei Banken, Wertpapieranlagen, Auslandskredite und sonstige Auslandsaktiva	144 121	145 414	145 732	148 480
3 Forderungen in Fremdwährung an Ansässige im Euro-Währungsgebiet	198 860	205 828	226 525	227 511
4 Forderungen in € an Ansässige außerhalb des Euro-Währungsgebiets	12 955	11 232	11 426	11 557
4.1 Guthaben bei Banken, Wertpapieranlagen und Kredite	12 955	11 232	11 426	11 557
4.2 Forderungen aus Kreditfazilität im Rahmen des WKM II	0	0	0	0
5 Forderungen in € aus geldpolitischen Operationen an Kreditinstitute im Euro-Währungsgebiet	767 232	839 593	723 410	800 711
5.1 Hauptrefinanzierungsgeschäfte	305 951	326 565	312 790	335 184
5.2 Längerfristige Refinanzierungsgeschäfte	447 187	501 789	402 168	462 835
5.3 Feinststeuerungsoperationen in Form von befristeten Transaktionen	0	0	0	0
5.4 Strukturelle Operationen in Form von befristeten Transaktionen	0	0	0	0
5.5 Spitzenrefinanzierungsfazilität	14 085	11 230	8 441	2 654
5.6 Forderungen aus Margenausgleich	8	10	12	37
6 Sonstige Forderungen in € an Kreditinstitute im Euro-Währungsgebiet	64 045	63 626	67 356	43 587
7 Wertpapiere in € von Ansässigen im Euro-Währungsgebiet	116 343	116 915	118 661	118 795
8 Forderungen in € an öffentliche Haushalte	37 441	37 441	37 442	37 442
9 Sonstige Aktiva	387 152	381 454	379 570	378 704
<b>Aktiva insgesamt</b>	<b>1 958 164</b>	<b>2 031 447</b>	<b>1 940 367</b>	<b>1 998 720</b>
Passiva	24.10.2008	31.10.2008	7.11.2008	14.11.2008
1 Banknotenumlauf	723 083	727 706	729 294	728 554
2 Verbindlichkeiten in € aus geldpolitischen Operationen gegenüber Kreditinstituten im Euro-Währungsgebiet	383 787	458 872	377 887	444 043
2.1 Einlagen auf Girokonten (einschließlich Mindestreserveguthaben)	181 178	179 442	152 351	280 171
2.2 Einlagefazilität	202 558	279 365	225 500	163 842
2.3 Termineinlagen	0	0	0	0
2.4 Feinststeuerungsoperationen in Form von befristeten Transaktionen	0	0	0	0
2.5 Verbindlichkeiten aus Margenausgleich	51	64	36	30
3 Sonstige Verbindlichkeiten in € gegenüber Kreditinstituten im Euro-Währungsgebiet	221	208	273	247
4 Verbindlichkeiten aus der Begebung von Schuldverschreibungen	0	0	0	0
5 Verbindlichkeiten in Euro gegenüber sonstigen Ansässigen im Euro-Währungsgebiet	137 722	109 414	86 873	89 376
5.1 Einlagen von öffentlichen Haushalten	120 258	95 363	75 728	77 697
5.2 Sonstige Verbindlichkeiten	17 464	14 051	11 145	11 679
6 Verbindlichkeiten in € gegenüber Ansässigen außerhalb des Euro-Währungsgebiets	283 579	303 381	315 863	306 175
7 Verbindlichkeiten in Fremdwährung gegenüber Ansässigen im Euro-Währungsgebiet	72	680	- 880	- 1 391
8 Verbindlichkeiten in Fremdwährung gegenüber Ansässigen außerhalb des Euro-Währungsgebiets	16 428	16 706	16 746	17 000
8.1 Einlagen, Guthaben, sonstige Verbindlichkeiten	16 428	16 706	16 746	17 000
8.2 Verbindlichkeiten aus der Kreditfazilität im Rahmen des WKM II	0	0	0	0
9 Ausgleichsposten für vom IWFs zugeteilte Sonderziehungsrechte	5 384	5 384	5 384	5 384
10 Sonstige Passiva	167 522	168 731	168 559	168 963
11 Ausgleichsposten aus Neubewertung	168 685	168 685	168 685	168 685
12 Kapital und Rücklagen	71 680	71 681	71 683	71 684
<b>Passiva insgesamt</b>	<b>1 958 164</b>	<b>2 031 447</b>	<b>1 940 367</b>	<b>1 998 720</b>

Differenzen in den Summen durch Runden der Zahlen

abgewickelt. Am 7. November 2008, wurde ein Euro/CHF-Devisenswapgeschäft in Höhe von 1,1 Milliarden CHF mit einer Laufzeit von 84 Tagen abgewickelt. Diese Geschäfte wurden vom Eurosystem im Zusammenhang mit dem befristeten wechselseitigen Währungsabkommen (Swap-Vereinbarung) zwischen der EZB und der Schweizerischen Nationalbank durchgeführt und hatten keine Auswirkungen auf die Nettoposition des Eurosystems in Fremdwährung. Die Bestände des Eurosystems an marktgängigen **Wertpapieren in Euro von Ansässigen im Euro-Währungsgebiet** (Aktiva 7) erhöhten sich um 1,7 auf 118,7 Milliarden €. Der **Banknotenumlauf** (Passiva 1) stieg um 1,6 Milliarden € auf 729,3 Milliarden €. Die **Einlagen von öffentlichen Haushalten** (Passiva 5.1) gingen um 19,6 Milliarden € auf 75,7 Milliarden € zurück.

Die Nettoforderungen des Eurosystems an Kreditinstitute (Aktiva 5 abzüglich Passiva 2.2, 2.3, 2.4, 2.5 und 4) sanken um 62,2 Milliarden € auf 497,9 Milliarden €. Am Mittwoch, dem 5. November 2008, wurde ein **Hauptrefinanzierungsgeschäft** in Höhe von 325,1 Milliarden € fällig, und ein neues Geschäft in Höhe von 312 Milliarden € wurde abgewickelt. Am Freitag, dem 7. November 2008, wurde ein **Refinanzierungsgeschäft mit Sonderlaufzeit** in Höhe von 120 Milliarden € fällig, und ein neues Geschäft in Höhe von 20,4 Milliarden € wurde abgewickelt. Die Inanspruchnahme der **Spitzenrefinanzierungsfazilität** (Aktiva 5.5) betrug 8,4 Milliarden € (gegenüber 11,2 Milliarden € in der Vorwoche). Die Inanspruchnahme der **Einlagefazilität** (Passiva 2.2) belief sich auf 225,5 Milliarden € (gegenüber 279,4 Milliarden € in der Vorwoche).

Im Ergebnis aller Transaktionen verringerten sich die **Einlagen** der Kreditinstitute **auf Girokonten** beim Eurosystem (Passiva 2.1) um 27,1 Milliarden € auf 152,4 Milliarden €.

In der Woche zum 14. November 2008 spiegelte der Rückgang um 10 Millionen € in **Gold und Goldforderungen** (Aktiva 1) die Veräußerung von Gold durch zwei Zentralbanken des Eurosystems (in Übereinstimmung mit der Vereinbarung der Zentralbanken über Goldbestände, die am 27. September 2004 in Kraft trat) sowie den Erwerb von Goldmünzen durch eine andere Zentralbank des Eurosystems wider.

Die Nettoposition des Eurosystems in Fremdwährung (Aktiva 2 und 3 abzüglich Passiva 7, 8 und 9) erhöhte sich aufgrund von Kunden- und Portfoliotransaktionen sowie von liquiditätszuführenden Geschäften um 5,7 Milliarden € auf 366,7 Milliarden €. Am 13. November 2008, wurde eine liquiditätszuführende befristete Transaktion in US-Dollar in Höhe von 58,6 Milliarden US-Dollar fällig, und eine neue Transaktion in Höhe von 60,6 Milliarden US-Dollar mit einer Laufzeit von sieben Tagen wurde abgewickelt. Am selben Tag wurde ein Euro/USD-Devisenswapgeschäft in Höhe von 1 Milliarde US-Dollar fällig, und ein neues Geschäft in Höhe von 1 Milliarde US-Dollar mit einer Laufzeit von sieben Tagen wurde abgewickelt. Dieses Devisenswapgeschäft hatte keine Auswirkungen auf die Nettoposition des Eurosystems in Fremdwährung. Alle auf US-Dollar lautenden Geschäfte wurden vom Eurosystem im Zusammenhang mit dem befristeten wechselseitigen Währungsabkommen (Swap-Vereinbarung) zwischen der Europäischen Zentralbank (EZB) und dem Federal Reserve System durchgeführt.

Am 12. November 2008, wurde ein Euro/CHF-Devisenswapgeschäft in Höhe von 21,2 Milliarden CHF fällig, und ein neues Geschäft in Höhe von 15,2 Milliarden CHF mit einer Laufzeit von sieben Tagen wurde abgewickelt. Dieses Geschäft wurde im Zusammenhang mit dem befristeten wechselseitigen Währungsabkommen (Swap-Vereinbarung) zwischen der EZB und der Schweizerischen Nationalbank durchgeführt und hatte keine Auswirkungen auf die Nettoposition des Eurosystems in Fremdwährung. Am 12. November 2008, wurde ein Euro/DKK-Devisenswapgeschäft in Höhe von 27,5 Milliarden DKK mit einer Laufzeit von einem Monat abgewickelt. Dieses Geschäft wurde vom Eurosystem im Zusammenhang mit dem befristeten wechselseitigen Währungsabkommen (Swap-Vereinbarung) zwischen der EZB und der Danmarks Nationalbank durchgeführt.

Die Bestände des Eurosystems an marktgängigen **Wertpapieren in Euro von Ansässigen im Euro-Währungsgebiet** (Aktiva 7) erhöhten sich um 0,1 Milliarden € auf 118,8 Milliarden €. Der **Banknotenumlauf** (Passiva 1) ging um 0,7 Milliarden € auf 728,6 Milliarden € zurück. Die **Einlagen von öffentlichen Haushalten** (Passiva 5.1) stiegen um 2 Milliarden € auf 77,7 Milliarden €.

Die Nettoforderungen des Eurosystems an Kreditinstitute (Aktiva 5 abzüglich Passiva 2.2, 2.3, 2.4, 2.5 und 4) nahmen um 139 Milliarden € auf 636,8 Milliarden € zu. Am Mittwoch, dem 12. November 2008, wurde ein **Hauptrefinanzierungsgeschäft** in Höhe von 312 Milliarden € fällig, und ein neues Geschäft in Höhe von 334,4 Milliarden € wurde abgewickelt. Am Donnerstag, dem 13. November 2008, wurde ein zusätzliches **längerfristiges Refinanzierungsgeschäft** in Höhe von 50 Milliarden € fällig, und ein neues Geschäft in Höhe von 66,8 Milliarden € mit einer Laufzeit von drei Monaten wurde abgewickelt. Am selben Tag wurde ein weiteres zusätzliches **längerfristiges Refinanzierungsgeschäft** in Höhe von 41,6 Milliarden € mit einer Laufzeit von sechs Monaten abgewickelt. Die Inanspruchnahme der **Spitzenrefinanzierungsfazilität** (Aktiva 5.5) betrug 2,7 Milliarden € (gegenüber 8,4 Milliarden € in der Vorwoche). Die Inanspruchnahme der **Einlagefazilität** (Passiva 2.2) belief sich auf 163,8 Milliarden € (gegenüber 225,5 Milliarden € in der Vorwoche).

Im Ergebnis aller Transaktionen erhöhten sich die **Einlagen** der Kreditinstitute **auf Girokonten** beim Eurosystem (Passiva 2.1) um 127,8 Milliarden € auf 280,2 Milliarden €.